

# Resolution "Sicherheitshalber": Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs

---

**URL:** <https://ppoe.at/ueber-uns/resolutionen/resolution-sicherheitshalber/>

**Archiviert am:** 2025-09-19 21:38:55

---

- [Home](#)
- [Über uns](#)
- [Resolutionen](#)
- Resolution "Sicherheitshalber"

Seit mehreren Jahren beschäftigen sich die Weltpfadfinderorganisationen [WAGGGS](#) (World Association of Girl Guides and Girl Scouts) und [WOSM](#) (World Organization of the Scout Movement) im Programm "Safe from Harm" mit dem Thema der sexualisierten Gewalt gegen und unter Kindern und Jugendlichen.

Die Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs ([PPÖ](#)) tragen als Teil einer weltweiten Kinder- und Jugendbewegung die offiziellen, auf nationaler und internationaler Ebene gefassten Präventionsstrategien mit.

**Der Schutz von Kindern und Jugendlichen gegenüber jeder Form von Gewalt sowie die Stärkung ihrer Rechte sind zentraler Inhalt unseres Wirkens.**

Unsere Pfadfinderleiter und Pfadfinderleiterinnen beschäftigen sich im Zuge ihrer mehrstufigen Ausbildung mit diesen Themen und werden laufend weiter sensibilisiert.

**Wir tolerieren keinen Missbrauch in unserer Bewegung!**

Um aktiv für seelische und körperliche Unversehrtheit in unserer Bewegung einzutreten, noch bewusster gegenüber sexualisierter Gewalt aktiv zu werden und frühzeitig Schutz zu bieten, haben die [PPÖ](#) folgenden Verhaltenskodex für alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen beschlossen:

## **Sicherheitshalber!** **Mutig für seelische und körperliche Unversehrtheit bei den PPÖ**

### **VERHALTENSKODEX**

für alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen  
der Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs

## **1. Meine Rechte**

- Ich bin ein Individuum mit eigener Persönlichkeit.
- Ich darf selbst festlegen, wo meine persönlichen Grenzen sind.
- Ich habe das Recht auf Privat- und Intimsphäre.

## **2. Unser Miteinander**

- Wir gehen wertschätzend und respektvoll miteinander um.
- Wir achten individuelle physische und psychische Grenzen sowie Nähe und Distanz.
- Wir schaffen einen offenen und vertrauensvollen Rahmen im Umgang miteinander.

## **3. Unsere Aufgabe**

- Wir wollen Sicherheit in unserem Miteinander bieten, indem wir individuelle Rechte durch Prävention, Beobachtung und Reaktion schützen und Grenzen respektieren.
- Wir fördern Menschen in ihrer Individualität, stärken ihr Selbstbewusstsein und ermöglichen die Entwicklung geschlechtsspezifischer Identität.
- Wir sind Vorbilder und gehen sorgsam und reflektiert mit Autorität sowie unserer Rolle, Funktion und Position um.

## **4. Unsere Haltung zu Missbrauch**

- Wir achten aufmerksam auf alle Anzeichen und Aspekte von körperlichem und seelischem Missbrauch und sensibilisieren unsere Gemeinschaft darauf.
- Wir sprechen offen über Missbrauch.
- Wir schaffen Raum, um Missbrauch aktiv und regelmäßig zu thematisieren und setzen uns in Ausbildungen regelmäßig damit auseinander.
- Wir dulden keine Form – weder verbal noch nonverbal – von sexistischem, diskriminierendem und gewalttätigem Verhalten, gehen aktiv dagegen vor und holen im Bedarfsfall Hilfe!

*Beschlossen am Bundesrat am 22.04.2017 in Ritzing, Burgenland. Einstimmig angenommen als Resolution der Verbandsordnung der PPÖ bei der Bundestagung am 22.10.2017 in Innsbruck, Tirol.*